



Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen

Wichtiges in Kürze

26.11.2021	Blutspende-Aktion Mühlbachhalle DRK-Ortsverein Schemmerhofen
26.11.2021	Impfangebot DRK Schemmerhofen DRK-Ortsverein Schemmerhofen
27.11.2021	Adventsmarkt Musikverein Aßmannshardt
27.11.2021	Adventsmarkt vor dem Wohnpark St. Klara Förderverein Wohnpark St. Klara
04.12.2021	Papiersammlung Liederkrantz Schemmerberg e.V.
11.12.2021	Kreativer Workshop „Skulpturen in Ton zur Weihnachtszeit“ Dorfkultur Schemmerberg und VIA-Training
11.12.2021	Hähnchengrillen im Advent Musikverein Schemmerhofen
17.12.2021	Blutspende-Aktion Mühlbachhalle DRK-Ortsverein Schemmerhofen
17.12.2021	Impfangebot DRK-Haus Schemmerhofen DRK-Ortsverein Schemmerhofen
18.12.2021	„Ein Schwätzchen auf der Weihnachtsstraße“ Open air am Feuer und in Gesellschaft Dorfkultur Schemmerberg und VIA-Training
18.12.2021	Winterzauber Musikverein Ingerkingen
28.-29.12.21	Ski- und Snowboardkurs SV Schemmerhofen

Abfuhrtermine

Müllabfuhr	Donnerstag	02.12.2021
Papiertonne	Mittwoch	22.12.2021
Gelber Sack	Donnerstag	23.12.2021

Die weiteren Abfuhrtermine für 2021 sind auf unserer Homepage wie folgt abrufbar www.schemmerhofen.de

- 👉 Leben & Wohnen
- 👉 Ver- & Entsorgung
- 👉 Downloads
- 👉 Abfallbeseitigungskalender 2021

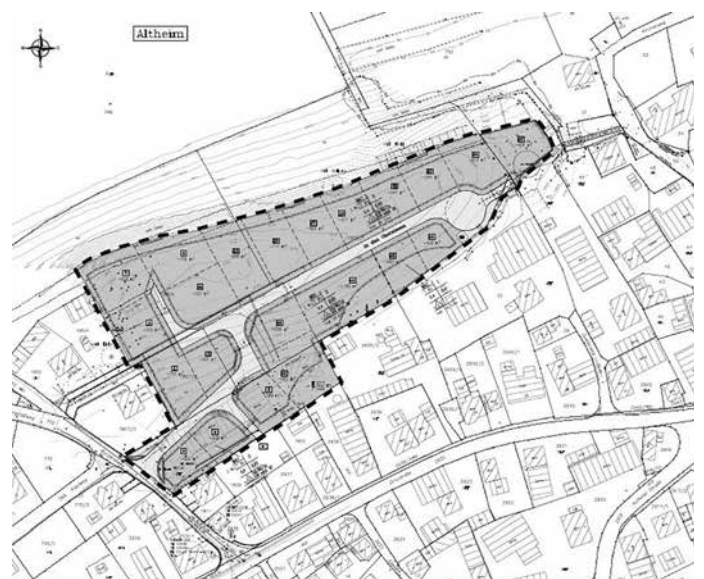
Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Rain“ in Schemmerhofen – Gemarkung Altheim -Inkrafttreten-

Der Gemeinderat der Gemeinde Schemmerhofen hat in öffentlicher Sitzung am 15.11.2021 das aus Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften bestehende Regelwerk „Rain“, nach den §§ 2 Abs. 1, 10, 13 und 13b BauGB, bzw. § 74 LBO als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungs-

plan und die zusammenfassende Erklärung über die Berücksichtigung der Umweltbelange und der Stellungnahmen zur Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung wurden gebilligt.

Maßgebend ist der Lageplan vom 15.11.2021.

Der Planbereich ist in folgenden Kartenausschnitten dargestellt.



Das aus Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften bestehende Regelwerk „Rain“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§10 Abs.3 Baugesetzbuch).

Der Bebauungsplan, die örtlichen Bauvorschriften, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung über die

Berücksichtigung der Umweltbelange bzw. Stellungnahmen zu der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung können beim Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, Zimmer 2.8, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis:

Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 und 2a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) gilt der Bebauungsplan, sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die frist- gemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Schemmerhofen, 26.11.2021
gez. Glaser, Bürgermeister
Bürgermeister

Räum- und Streupflicht an Gehwegen und Straßen

Gegenstand der Räum- und Streupflicht

Die Straßenanlieger sind verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Falls Gehwege nicht vorhanden sind, ist die für den Fußgängerverkehr erforderliche Fläche mit einer Breite von mindestens 1 m zu räumen und zu bestreuen. Die Räum- und Streupflicht gilt auch für andere selbständige Fuß- und Radwege.

Verpflichtete

Verpflichtete Straßenanlieger sind die Eigentümer, wie auch ggf. Mieter und Pächter von Grundstücken (bebaute und unbebaute Grundstücke) die an einer Straße liegen. Anlieger ist man auch dann, wenn zwischen Grundstück und Straße eine ungenutzte öffentliche Fläche von nicht mehr als 10 m Breite vorhanden ist. In Straßen mit einseitigem Gehweg trifft die Verpflichtung nur diejenigen Anlieger, deren Grundstück an den Gehweg angrenzt.

Zeitlicher Umfang

Die Räum- und Streuarbeiten sind werktags bis 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8:00 Uhr auszuführen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Streumaterial

Die Gemeinde stellt, wie in den Vorjahren, Streusplitt an den üblichen Lagerplätzen zur Verfügung. Jeder Streupflichtige hat das Recht, seinen Bedarf dort zu entnehmen. Salz sollte im Interesse des Umweltschutzes nur dort verwendet werden, wo dies aus Gründen der Verkehrssicherheit unumgänglich ist. Auch die Gemeinde wird die Salzstreuung erheblich einschränken und nur verkehrsgefährdete Straßen bzw. Teilstrecken salzen. Wir bitten um Verständnis dafür und bitten Fußgänger wie Autofahrer, sich entsprechend zu verhalten.

Haftung

Bei Nichterfüllung der Räum- und Streupflicht haften die Anlieger für entstehende Schäden. Entsprechender Versicherungsschutz wird empfohlen.

Parken

Autofahrer werden eindringlich gebeten, auf Wendeplatten nicht zu parken und nur dann am Straßenrand zu parken, wenn noch eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,5 m vorhanden ist. Nur so ist es für Räum- und Streufahrzeuge möglich, Straßen und Wege schnell und gefahrlos zu räumen bzw. zu streuen. Deshalb:

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schemmerhofen
Telefon: 07356 9356-0, Fax: 07356 9356-99
E-Mail: poststelle@schemmerhofen.de
Internet: www.schemmerhofen.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Bürgerbüro:

Montag und Mittwoch
7:30 - 12 Uhr und 14 - 18:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Mario Glaser

Satz Anzeigenteil und Druck Mitteilungsblatt, verantwortlich für den Anzeigenteil und die Austräger:

Druckerei Maier-Druck,
Alte Poststraße 4, 88525 Dürmentingen
Telefon: 07371 96067, Fax: 07371 96068
E-Mail: maierdruck@t-online.de

Satz und Gestaltung Mitteilungsblatt:

Ramona Maier, einmalDESIGNbitte
Ehinger Straße 1, 88433 Ingerkingen
Internet: www.einmaldesignbitte.de

Redaktionsschluss:

Dienstag, 15 Uhr

- Stellen Sie das Auto bei unsicherer Wetterlage innerhalb des Grundstücks oder auf öffentlichen und privaten Parkplätzen ab.
- Parken Sie, wenn möglich nicht beidseitig, sondern nur einseitig am Fahrbahnrand und lassen Sie eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,50 m frei.

Die Gemeinde haftet nicht für Schäden an Fahrzeugen, wenn diese behindernd abgestellt werden. Wir bitten Sie ggf. Ihre Nachbarn freundlich darauf hinzuweisen

Straßenwinterdienst der Gemeinde Schemmerhofen

Die Gemeinde Schemmerhofen, die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs, die Fronarbeiter und die beauftragten Unternehmer sind bestrebt, den Straßenwinterdienst so gut wie möglich zu erledigen. Unsere Winterdienstarbeiter sind teilweise bereits ab 4:00 Uhr morgens für Sie unterwegs, damit zur Hauptverkehrszeit die wichtigsten Straßen geräumt sind. Trotzdem kann es bei außerordentlichen Wetterlagen, wie starker Schneefall oder plötzlicher Eisglätte, zu Beeinträchtigungen kommen. Absoluten Vorrang haben Gefällstrecken und übergeordnete Straßen. Demzufolge können Neben- und Stichstraßen nur nachrangig bedient werden.

Unter Umständen können auch Straßen wegen parkender Fahrzeuge nicht – ordnungsgemäß – geräumt und gestreut werden.

Abwasserzweckverband Schemmerhofen - Attenweiler

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2020

Die Verbandsversammlung hat mit Beschluss vom 26.10.2021 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2020 gem. § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung

1.1	Summe der ordentlichen Erträge	780.742,41 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	780.942,41 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-200,00 €
1.4	Außerordentliche Erträge	200,00 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	200,00 €
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00 €

2. Finanzrechnung

2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	509.108,88 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	475.251,99 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	33.856,89 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	33.733,73 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.118,54 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	22.615,19 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	56.472,08 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 53.424,00 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 53.424,00 €

2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	3.048,08 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	37.379,19 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	3.048,08 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	40.427,27 €

3. Bilanz

3.1	Immaterielles Vermögen	0,00 €
3.2	Sachvermögen	4.526.168,90 €
3.3	Finanzvermögen	40.727,27 €
3.4	Abgrenzungsposten	0,00 €
3.5	Nettoposition	0,00 €
3.6	Sonderposten f. geleist. Investitionszuschüsse	862,18 €
3.7	Gesamtbeitrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.6)	4.567.758,35 €
3.8	Basiskapital	300,00 €
3.9	Rücklagen	0,00 €
3.10	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
3.11	Sonderposten	3.912.711,08 €
3.12	Rückstellungen	0,00 €
3.13	Verbindlichkeiten	654.747,27 €
3.14	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
3.15	Gesamtbeitrag auf der Passivseite (Summe aus 3.8 bis 3.14)	4.567.758,35 €

Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurden, soweit nicht bereits geschehen, nachträglich zugestimmt. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung an sieben Arbeitstagen in der Zeit von Montag, 29.11.2021 – Dienstag, 07.12.2021 je einschließlich während der üblichen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Schemmerhofen, Zimmer 3.1, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Schemmerhofen, den 19.11.2021
Glaser, Bürgermeister

Gemeindebücherei

Besuchen Sie unsere Bücherei im Rathaus-Foyer. Suchen und finden Sie Ihre Lieblingslektüre, kostenlos und ohne viel Aufwand. Folgendes sollten Sie beachten:

Die Bücher können unentgeltlich und in beliebiger Anzahl ausgeliehen werden. In der Bücherei ist keine Fachkraft angestellt: Entnehmen Sie die Bücher deshalb bitte selbst. Die Bücher sind eine Leihgabe und sollten wieder zurückgebracht werden! Weitere Leseratten werden sich darüber freuen.

Sie müssen die Bücher nicht mehr selbst einordnen, legen Sie sie einfach unter der Treppe ins Regal „RÜCKGABE“. Benötigen Sie Nachschub, dann können Sie in den Regalen oberhalb bei „NEU EINGETROFFEN“ stöbern.

Achten Sie bitte darauf, dass die Bücherei nicht zur Entsorgung von alten Büchern dient! Gute saubere Bücher können immer wieder gerne ins Rückgabefach gelegt werden. Möchten Sie aber eine größere Stückzahl spenden, dann geben Sie die Bücher bitte, mit Rücksprache, im Bürgerbüro ab. Unser Platzangebot ist leider begrenzt und wir möchten zudem eine gute Qualität anbieten. Alte Bücher gehören in die blaue Tonne oder können in Kartons den Altpapiersammlungen mitgegeben werden.

Verkauf von Büchern / CD / DVD / Geschenkgutscheinen

Preisliste – Verkauf von Büchern / CD / DVD / SONSTIGEM

Flurnamen-Atlas	
Gemeinde Schemmerhofen incl. CD	29,90 €
Bildband Schemmerhofen	
(Bilder aus der guten alten Zeit)	15,00 €
Heimatbuch Schemmerhofen	12,00 €
CD-ROM Altheim, 1150 Jahre Altheim	12,00 €
DVD „Leben im Landkreis Biberach“	9,90 €
Geschichte der Radsportbewegung	
in Oberschwaben	29,50 €
Röschbuch 2. Ausgabe	8,00 €
Röschbuch 3. Ausgabe	8,00 €
Imagefilm	5,00 €
Kochbuch „Gutes aus Gottes Garten“	16,00 €
Tasse Schemmerhofen	5,50 €
Fliese „Käppele Schemmerhofen“	1,90 €
Narren, Pilger, Musikanten	
- Feste und Bräuche im Landkreis Biberach	29,80 €
BC - Handbuch Landkreis Biberach	14,90 €
Landkreisbuch:	
„Bildstock und Biotech. Kirchen und Krane“	39,90 €
Bildband „Schemmerhofen im Wandel“	17,50 €
Handtuch	8,00 €
Micro-Plüschedecke Farbe: navy	12,50 €
Regenschirm	10,00 €
Traubenkernkissen	10,00 €
Dorfchronik Aßmannshardt	15,00 €
Vorsorgemappe	1,50 €
Schul-Geschichten Hans Häckel	11,00 €
Rot-Kreuz-Dose	2,50 €
Buch von Hans Rapp „So war's eaba“	30,00 €

Erhältlich beim Bürgermeisteramt Schemmerhofen,
Bürgerbüro

Geschenkgutschein

Suchen Sie ein Geschenk für liebe Freunde oder Verwandte und haben keine passende Idee?

Dann haben wir das Richtige für Sie!

Bei der Gemeindeverwaltung Schemmerhofen, im Bürgerbüro (Erdgeschoss), können Sie einen Einkaufsgutschein erwerben, den sogenannten

„Schemmerhofer Gutschein“

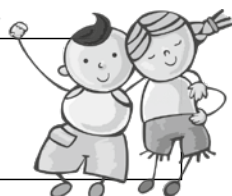
Den Gutschein gibt es im Wert von 10,- € bis 1000,- € und hat eine Gültigkeit von mindestens 2 Jahren ab Kaufdatum.

Der Gutschein wird von fast allen im Einkaufsführer enthaltenen Gewerbetreibenden und Geschäften angenommen.

Machen Sie Gebrauch davon!

Beschenken Sie Ihre Freunde und unterstützen Sie dabei die örtliche Wirtschaft.

**50 km/h sind zu schnell
wenn Kinder auftauchen!**



Jubilare

Die Gemeinde gratuliert allen Gemeindegürgern die im **Dezember 2021** ein Jubiläum / Geburtstag feiern dürfen und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Geburtstag

03.12.2021	95. Geburtstag Werner, Anton – Schemmerberg
06.12.2021	85. Geburtstag Tober, Helga – Ingerkingen
08.12.2021	91. Geburtstag Haußer, Maria Leokadia – Schemmerhofen
12.12.2021	93. Geburtstag Ludwig, Maria – Schemmerhofen

Goldene Hochzeit

27.12.2021	Goldene Hochzeit Braetsch, Angelika und Hartmut - Aßmannshardt
------------	----------------------------------------------------------------------

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Schemmerhofen haben Bürger aus der Gemeinde die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbauseanierungen und Neubauten, sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass 2008 u. v. m. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Ort: Rathaus Schemmerhofen,
Hauptstraße 25, Erdgeschoss, Zimmer: 1.4

**Termin Mittwoch, 8. Dezember 2021,
15:00 Uhr bis 18:00 Uhr;**

Folgetermin: Januar 2022

Um vorherige telefonische Anmeldung im Rathaus wird gebeten: Frau Hagel, Telefon 07356 9356-23

Deutsches Rotes Kreuz



DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK- Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende. Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich. Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend

#missingtype



Deine Blutspende rettet bis zu drei Leben.

SPENDE LUT
EIM R TEN KREUZ

A, B und 0. Erst wenn's fehlt, fällt's auf.

Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden- Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

Freitag, dem 26.11.2021
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Mühlbachhalle , Hauptstr. 28
88433 Schemmerhofen

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/schemmerhofen-muehlbachhalle>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Alle Informationen finden Sie unter
www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 - 11 949 11.

Impfangebot im DRK Schemmerhofen

Am Freitag den 26.11.2021 besteht die Möglichkeit, sich zwischen 16 und 19 Uhr beim DRK-Ortsverein Schemmerhofen in der Ringstr. 2 gegen Covid-19 impfen zu lassen. Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig.

Das Impfangebot wird durch eine Kooperation des Mobilen Impfteams des DRK-Kreisverbandes Biberach mit dem Ortsverein Schemmerhofen ermöglicht. Verimpft werden die Impfstoffe von BioNTech, Johnson & Johnson und Moderna. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Booster-Impfungen verabreicht. Wer sich impfen lassen möchte, kann ohne vorherige Terminvereinbarung spontan in das DRK

Haus in Schemmerhofen kommen. Es sollte lediglich der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden.

Zusätzlich wird es auch am Freitag 17. Dezember, von 16-19 Uhr die Möglichkeit geben, sich im DRK Haus in Schemmerhofen impfen zu lassen.

DRAN BLEIBEN BW

Dranbleiben

Schemmerhofen

Impfangebot im DRK-Haus Freitag, 26. November 2021

16:00 bis 19:00 Uhr
Ringstraße 2, 88433 Schemmerhofen
ohne Terminvereinbarung

Weitere Impfaktionen auf dranbleiben-bw.de

- Erst- und Zweitimpfungen
- Boosterimpfungen

Impfstoffe: Biontech, Moderna, Johnson & Johnson
www.DRK-Schemmerhofen.de



Mehr Informationen zur Corona-Schutzimpfung:
dranbleiben-bw.de



NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Franz Zell

der im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Franz Zell war viele Jahre ein treues Mitglied im DRK Schemmerhofen.

Wir danken ihm für seine Hilfe beim Blutspenden.

Unser aufrichtiges Beileid gilt seiner Familie.

DRK-Ortsverein Schemmerhofen



REDAKTIONSSCHLUSS: Dienstag, 15 Uhr



Senioren - Soziales - Selbsthilfe

Förderverein Wohnpark St. Klara



Liebe Besucher und Besucherinnen,
liebe Freunde des Wohnparks St. Klara

Am Samstag vor dem Ersten Advent
27. November 2021 14 bis 17 Uhr
findet im Hof des Wohnparks St. Klara
ein kleiner Adventsmarkt statt.

Freuen Sie sich auf schöne Adventskränze,
gute Weihnachts"bredle" und einiges mehr.

Im Hof des Wohnparks gilt Maskenpflicht und
es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Förderverein Wohnpark St. Klara Schemmerhofen e.V.

Gemeindeverwaltung Schemmerhofen

Hauptstraße 25 • 88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 9356-0 • Fax 07356 9356-99
Internet: www.schemmerhofen.de
E-Mail: vorname.name@schemmerhofen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen
E-Mail-Adresse: z. B. mario.glaser@schemmerhofen.de

Durchwahl

- **Bürgermeister Mario Glaser**
Birgit Hagel (Sekretariat) - 23
- **Hauptamt:**
 - Alfons Link** -25
 - Cathleen Hofmaier (Sekretariat)**.....-64
 - Sabine Moll (Bildung, Betreuung, Soziales)**-54
 - Irmgard Ruf (Standesamt,
Grundbucheinsicht, Senioren)** -24
 - Jürgen Jenke (Lohn- und Gehaltstelle)** -37
 - Michael Kleiber (Mieten, Pachten,
Hallenabrechnung)**..... -65
 - Susanne Blersch (Archiv, Presse)**-29
 - Monika Härle (Flüchtlingsarbeit)**.....0170 / 14 2 11 93
- **Bürgerbüro:**
**Melanie Ehrhart, Marieke Gola,
Sandra Bailer, Melanie Ege** -100
(Ausweise, Einwohnermeldeamt, Gewerbe,
Pässe, Rente, Soziales)
- **Bauamt:**
 - Markus Lerch** -28
 - Karsten Krüger (Unterhaltung öffentliche Gebäude)** ... -27
 - Simone Romer (Bauamt, Friedhofsamt)** -26
- **Finanzen:**
 - Gertrud Müller-Missel** -31
 - Christina Feuerer (Kasse)** -33
 - Carola Krug (Kasse)** -63
 - Sandra Bürk (Buchhaltung)** -32
 - Monika Auberer (Buchhaltung, Mühlbachgruppe)** -62
 - Caroline Müller (Buchhaltung, Jungholzgruppe,
Abwasserzweckverband)** -68
 - Nicola Frisch (Buchhaltung, ZV IGI Rißtal)**..... -67
- **Steueramt:**
Stefan Behmüller -36

- Elisabeth Haid-Kopf (Steuern, Grundsteuer,
Wasser- & Abwassergebühren: Schemmerhofen,
Schemmerberg)** -35
- Barbara Musch (Grundsteuer, Wasser- &
Abwassergebühren: Alberweiler, Altheim,
Aßmannshardt, Ingerkingen)**..... -34

- **Wasserversorgung**
Sebastian Scheffold -38
Notfallnummer 0176 32355182

Kirchliche Nachrichten der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen

Verlässliche Seelsorge in der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen. Folgende Möglichkeiten haben Sie, um diese Seelsorge in Anspruch zu nehmen:

Telefon:

- Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit
Schemmerhofen 07356 / 9379-0
- Pfarrer Kilian Krug 07356/9379-0
Kilian.Krug@drs.de
- Pfarrer Serge-Faustin Yomi 07356 / 9379-0
sergeyomi2@yahoo.fr
- Schwester Viktoria Weber 07356 / 9379-21
MViktorija.Weber@drs.de

Postweg:

Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen
Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen
E-Mail: stmauritus.schemmerhofen@drs.de
Homepage: www.se-schemmerhofen.drs.de

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

27.11. - 05.12.2021
Tel. 07356 / 9379-13

Information zum Notfalltelefon:

Der Anruf auf das Notfalltelefon (-13) wird zu einem Priester weitergeleitet, dieser kann die Nummer des Anrufenden nicht erkennen. Wir bitten alle Anrufer Ihren Namen und eine Rückrufnummer anzugeben. Der diensthabende Priester wird Sie schnellstmöglich zurückrufen. Bitte rufen Sie auf dieser Nummer nur im Notfall an. Ansonsten steht Ihnen das Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Montag	Frau Fischer	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Fischer	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Gräther	15.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	Frau Fischer	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	Frau Ruedi	10.00 - 12.00 Uhr
Freitag	Frau Gräther	10.00 - 12.00 Uhr



HUNDE GEHÖREN AN DIE LEINE!

Sonntagstreff
Zum guten Engel

Lassen Sie das Wochenende am Sonntagabend in gemütlicher Atmosphäre am warmen Kaminofen bei netten Gesprächen ausklingen.

Jeden Sonntag von 19 - 23 Uhr
Im Pfarrhaus Alberweiler
neben der Kirche

Ihr Engel Team



Kartenspielen im „Guten Engel“

Wann: 01.12.2021 ab 14:30Uhr

Wo: im „Guten Engel“

Wer: alle Erwachsenen

Was: Rommee, Binokel, ...



Auf Euer kommen freut sich der Freundeskreis!

Registrierungskärtchen für den Gottesdienstbesuch

am: _____

in: _____

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Anzahl der Personen: _____

Tel.-Nr. oder E-Mail: _____

Bitte ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen.
Dies beschleunigt den Einlass zum Gottesdienst erheblich.

Gottesdienste im Lockdown

Im Moment gelten beim Besuch des Gottesdienstes folgende Regeln:

- während des gesamten Gottesdienstes gilt Maskenpflicht (FFP2-Maske, KN95/N95-Maske, OP-Maske),
- Teilnehmer werden vor der Kirche in Listen eingetragen,
- Bitte achten Sie auf den Abstand von 1,50 m zum nächsten Haushalt beim Betreten, beim Aufenthalt und Verlassen der Kirche,
- Teilnahme am Gottesdienst nur, wenn Sie keine Symptome haben,
- Gemeindegesang mit Maske ist wieder möglich. Bitte bringen Sie hierfür Ihr eigenes Gotteslob zum Gottesdienst mit. Die Verwendung der Gesangsbücher aus der Kirche ist nicht möglich.

Bitte kommen Sie frühzeitig zur Kirche, da das Aufnehmen Ih-

rer Namen in die Listen mehr Zeit beanspruchen wird. Alternativ können Sie das oben abgedruckte Formular ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen.

Herzlichen Dank!

Wiederholter Vandalismus in unseren kirchlichen Gebäuden

In mehreren kirchlichen Gebäuden mussten in den letzten Wochen wiederholt Vandalismus, Beschädigungen, Diebstahl und weitere unerlaubte Handlungen festgestellt werden.

Falls Sie dahingehende Beobachtungen gemacht haben sollten, dann melden Sie sich bitte beim jeweiligen Gewählten Vorsitzenden Ihrer Kirchengemeinde oder im Pfarrbüro. Im Weiteren möchten wir Sie bitten, künftig ein Auge auf derartige Vorkommnisse zu werfen und entsprechende Beobachtungen umgehend weiter zu geben.

Ihr Pastoralteam sowie die Gewählten Vorsitzenden der SE

Gottesdienstordnung

vom 28. November bis 5. Dezember 2021

Samstag, 27. November

Kollekte: Diaspora

- | | |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 06.30 Uhr | Schemmerberg
Frühschicht |
| 18.30 Uhr | Ingerkingen
Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze
(† Paul Lischka, † Josef und Irma Reichtener, † Lebende und verstorbene Priester der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen, † Maria Böhringer, † Lebende und verstorbene Angehörige der Fam. Bühler und Fam. Ersing) |
| 18.30 Uhr | Schemmerberg
Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze
(in den Anliegen der Seelsorgeeinheit) |
| 19.45 Uhr | Schemmerhofen
Holy Hour |

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag

Ev: Lk 21, 25-28.34-36

Kollekte: Diaspora

- | | |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09.00 Uhr | Alberweiler
Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze
(† Anneliese Kuhn z. Jtg. und Hans Kuhn, † Maria Geiselhart) |
| 09.00 Uhr | Schemmerhofen - Livestream
Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze
(† Albert Schimmel, † Maria Bürkle und verstorbene Angehörige, † Hermine Braun, † Monika Lutz, † Lene Winter, † Verstorbene der Familie Werz und Familie Angele, † Eugen Maier) |
| 10.30 Uhr | Altheim
Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze
(† Bruno Häckel und Reinhold und Verstorbene, in besonderer Meinung) |
| 10.30 Uhr | Aßmannshardt
Eucharistiefeier mit Aussendung Herbergsuche und mit Aufnahme der Ministranten sowie Segnung der Adventskränze (für die |

Armen Seelen, zu Ehren des Hl. Herzens Jesu, zu Ehren der Gottesmutter, in besonderer Meinung)
Schemmerhofen
 Taufe Emilie Jauer

Eucharistiefeier (Gest. Jahrtag Anton Locherer, † Otto und Fanny Glocker, † Angela Hafner)

Montag, 29. November

20.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Dienstag, 30. November

Hl. Andreas, Apostel Fest

07.45 Uhr **Ingerkingen**
 Schüलगottesdienst als Wort-Gottes-Feier
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 1. Dezember

08.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Schüलगottesdienst als Wort-Gottes-Feier
 14.00 Uhr **Schemmerberg**
 Eucharistiefeier mit den Senioren
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
 Stille eucharistische Anbetung

Donnerstag, 2. Dezember

Hl. Luzius

08.00 Uhr **Schemmerberg**
 Schüलगottesdienst als Wort-Gottes-Feier
 09.00 Uhr **Alberweiler**
 Krankenkommunion
 10.00 Uhr **Aßmannshardt**
 Krankenkommunion
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Ingerkingen**
 Eucharistiefeier († Arme Seelen)
 19.15 Uhr **Schemmerhofen**
 Prayersession

Freitag, 3. Dezember

Hl. Franz Xaver

08.30 Uhr **Altheim**
 Krankenkommunion
 08.30 Uhr **Ingerkingen**
 Krankenkommunion
Schemmerberg
 Krankenkommunion nach Absprache
 08.30 Uhr **Schemmerhofen**
 Krankenkommunion
 10.30 Uhr **Schemmerberg**
 Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
 Eucharistiefeier

Samstag, 4. Dezember

Hl. Barbara, Hl. Johannes v. Damaskus, Sel. Adolph Kolping

06.30 Uhr **Schemmerberg**
 Frühschicht
 18.30 Uhr **Alberweiler**
 Eucharistiefeier
 18.30 Uhr **Schemmerberg**

Sonntag, 5. Dezember

2. Adventssonntag

Hl. Anno

Ev: Lk 3, 1-6

Kollekte: Monatsopfer

09.00 Uhr **Ingerkingen**
 Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Erstkommunionkindern des vergangenen Jahres († Josef Romer und verstorbene Angehörige, in besonderer Meinung)
 09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream
 Eucharistiefeier (in den Anliegen der Seelsorgeeinheit)
 parallel Kinderkirche
 10.30 Uhr **Altheim**
 Patrozinium
 († Martina und Paul Kühnbach, † Monika und Hans Jäger)
 10.30 Uhr **Aßmannshardt**
 Eucharistiefeier (für die Armen Seelen, zu Ehren des Hl. Herzens Jesu, zu Ehren der Gottesmutter, in besonderer Meinung)
 14.00 Uhr **Alberweiler**
 Taufe

Evangelische Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde
 Attenweiler/Alberweiler/Aßmannshardt



Evangelisches Pfarramt Attenweiler
 E-Mail: Pfarramt.Attenweiler@elkw.de
 Telefon: 0 73 57/8 56
 Telefax Nr. 0 73 57/92 11 69

Kontoverbindung der evang. Kirchengemeinde Attenweiler:
 IBAN: DE49654618780051029006

Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Wochenspruch: „Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ (Sacharja 9,9)

Liebe Gemeindeglieder und Gottesdienstbesucher!

Wichtige Mitteilung:

Leider haben sich die Corona-Infektionszahlen drastisch erhöht und auch die Kirche möchte ihren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie wahrnehmen. Deshalb wird in den nächsten Tagen im Kirchengemeinderat beraten und in Absprache mit dem Dekanatamt dann die Bedingungen zur Feier von Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde festgelegt. Es ist zu erwarten, dass die Gottesdienste nur unter Berücksichtigung der 2G-Regel (Zutritt nur für Geimpfte und Genesene) abgehalten werden dürfen. Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr dürfen an 2GGottesdiensten teilnehmen, ausnahmslos alle ab 13 Jahren (also auch Konfirmandinnen und Konfirmanden) müssen die 2G-Bedingungen erfüllen. Das heißt, wir sind angehalten, die Nachweise der Kirchenbesucher (Vollständiger Impfschutz oder Genesenennachweis) zu überprüfen. Wir bitten Sie deshalb, diesen Sonntag vorsorglich Ihre Nachweise mitzubringen. Im nächsten Mitteilungsblatt können wir dann die Beschlüsse veröffentlichen. Ebenso wird der Beschluss in unserem Schaukasten veröffentlicht.

Gerne verweisen wir auch auf das Angebot der Friedenskirche Biberach hin, die weiterhin alle Gottesdienste auf Livestream auf Youtube unter „Friedenskirche Biberach“ im Internet überträgt und dort 24 Stunden abgerufen werden können. Auch die Übertragung der Abendkirche um 17 Uhr an den Adventssonntagen ist angedacht.

Ferner gelten die weiteren bisherigen Auflagen:

- Bitte bringen Sie – sofern vorhanden – Ihr eigenes Gesangsbuch mit.
- Desinfektionsmittel stellen wir am Kircheneingang nach Bedarf zur Verfügung.
- Im Gottesdienst gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (sogenannte „OP-Masken“ oder sogar virenfilternde Masken der StandardsFFP2). Kinder von sechs bis einschließlich 14 Jahren haben eine nicht-medizinische Alltagsmaske zu tragen. Kinder unter sechs Jahren bleiben von der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung befreit.
- Gemeindegang mit Maske ist wieder möglich
- Festhalten der Kontaktdaten zur Kontaktnachverfolgung

*Wir freuen uns, Sie im Gottesdienst zu sehen.
Ihre evangelische Kirchengemeinde*

Freitag, 26. November

17.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchenbezirksausschusses - digitales Format -

Sonntag, 28. November – 1. Advent -

09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Herbert Seichter)
Der Kirchenchor singt im Gottesdienst.
Das Opfer im Gottesdienst ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.

Dienstag, 30. November

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 1. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Attenweiler - digitales Format -
20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Attenweiler

Donnerstag, 2. Dezember

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent -

09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Herbert Seichter)
11.00 Uhr Gottesdienst in Uttenweiler (Pfarrer Herbert Seichter)

Büchertisch/Adventsverkauf im evangelischen Gemeindehaus in Attenweiler am 1. und 2. Advent im Anschluss an die Gottesdienste

Auch in diesem Jahr bekommen Sie wieder Bücher, Geschenkartikel, Kalender, Losungsbüchlein und anderes beim Adventsverkauf der Gemeinde. 10% des Erlöses kommt der Gemeinde zugute, dennoch sind die Bücher nicht teurer als im Buchhandel. Sparen Sie sich also weite Wege und unterstützen Sie zugleich die Gemeinde, indem Sie Ihre Geschenke hier kaufen. Ferner wird Andrea Eller auch wieder Kerzen anbieten.

Hinweis zu den Kirchengeldzahlungen

Zur Ausstellung von Spendenbescheinigungen bitten wir Sie um Verwechslungen vorzubeugen, Ihre Straße im Verwendungszweck mitaufzuführen. Vielen Dank.



Kleidersammlung für Bethel

durch die **Ev. Kirchengemeinde Attenweiler**

vom 29. November bis 3. Dezember 2021

Abgabestelle(n):

Evangelisches Gemeindehaus

Aßmannshardter Straße 5, 88448 Attenweiler

Frau Kerstin Jerski

Tulpenweg 3, 88524 Uttenweiler

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brocksammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Evangelische Kirchengemeinde Warthausen



mit Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim

Evang. Pfarramt:

Pfarrer Hans-Dieter Bosch,
Martin-Luther-Str. 6, 88447 Warthausen
Telefon: 07351 / 13 9 14. Fax: 07351 / 79 84
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. 07357 - 856

Ein König wird kommen

Liebe Gemeinde,
an diesem Sonntag feiern wir den 1. Advent. Über vier Sonntage hinweg warten wir auf das Weihnachtsfest, die Geburt Christi. So ist der Advent eine Zeit des Wartens und Sich-Besinnens. Damit die Bedeutung von Weihnachten erkannt wird, braucht es diese Zeit der Vorbereitung und Besinnung. Sonst ist Weihnachten plötzlich da, und auch schon wieder vorbei. Und es bleibt ein schales Gefühl von Leere zurück.

Erstaunlich früh in der Kirchengeschichte wurde die Erzählung vom Einzug Jesu nach Jerusalem als Thema für den 1. Advent ausgewählt. Obwohl diese Geschichte eigentlich zu Passion und Ostern gehört: Jesus reitet auf einem Esel nach Jerusalem ein; die Menge empfängt ihn mit Jubelrufen; wenige Tage später fordern dieselben Leute „Kreuzige ihn“ und Pilatus kommt

ihrer Forderung nach. Ihrem Charakter nach also eigentlich eine Passionsgeschichte, ist die Erzählung auch zu einer Advents-geschichte geworden: Auch hier warten wir auf den kommenden König, genauer gesagt: Auf die Geburt des Königs. Und der da kommen wird, ist nicht ein König in weltlicher Herrlichkeit, mit Soldaten und Palast, sondern es ist das Kind einfacher Eltern und in einem Stall wird seine Krippe stehen. Viele unserer Adventslieder haben das Motiv vom Einzug Jesu aufgenommen: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“; „Nun komm, der Heiden Heiland“, „Ihr lieben Christen, freut euch nun“, „Wie soll ich dich empfangen“, „Dein König kommt in niedern Hüllen“ und besonders deutlich „Tochter Zion“. Wenn Sie die Liedtexte durchsehen (oder ansingen), dann erkennen sie immer wieder das Einzugs-Motiv.

Wichtige Dinge brauchen Aufmerksamkeit, damit sie auch wahrgenommen werden. So ist es auch mit Weihnachten. Wir müssen ganz offensichtlich „Türe und Tore weitmachen“, das heißt uns (innerlich) öffnen, wenn die Weihnachtsbotschaft auch ankommen soll. Der kommende König will nicht vor verschlossenen Toren und Türen stehen. Das ist die große Chance und Einladung, die die Adventszeit für uns bereithält. Geschenke kaufen und die Wohnung schmücken, das gehört auch mit dazu. Ist aber ohne diese innerliche Vorbereitung dann doch zu wenig.



Foto: Signalschwarz-Pixabay

Heute möchte ich die KÖNIGSKERZE (Verbascum) vorstellen. Erst auf den zweiten oder dritten Blick hin erkennen wir auch die Schönheit dieser Pflanze. Meist wächst sie auf Unland, zwischen Bauschutt und Abraum. Es gibt dort ja auch andere Pflanzen, deren Blüten sind aber oft farbintensiver und auffälliger (so etwa der Sommerflieder). So fristet die Königskerze eher ein Schattendasein. Dabei ist sie eine Solitärpflanze, verträgt also viel Sonne und hält es auch mit wenig Wasser aus. Die bei uns häufig vorkommende Kleinblütige Königskerze erreicht immerhin die beachtliche Höhe von fast zwei Metern. Wie eine Kerze (kerzengerade) steht sie dann da; macht so ihrem Name Ehre. Das haben schon die alten Lateiner gesehen und sie darum *candela* (=Kerze) genannt. Hildegard von Bingen erkannte ihre Heilkräfte und gab der Königskerze den Namen „wullena“: Die Blätter fühlen sich tatsächlich wie wei-

che Wolle an. Gott segne und behüte Sie alle in diesen Tagen. Er schenke uns Geduld und Kraft für die erneuten Einschränkungen.

Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Freitag, 26.11.

10 bis 18 Uhr Gemeindezentrum Warthausen:

Wir sammeln für „Bethel“. Gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe (bündelweise verpackt, keine Gummistiefel oder abgetragene Exemplare), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten (keine Matratzen) können kontaktlos in der Garage beim Pfarrhaus abgegeben werden.

Samstag, 27.11.

10 bis 18 Uhr Gemeindezentrum Warthausen: Sammlung für Bethel. Weitere Informationen siehe unten in der Anzeige.

Sonntag, 28. November – 1. Advent

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst im Gemeindezentrum.

Derzeit ist unklar, unter welchen Bedingungen der Gottesdienst-Besuch möglich ist. Vermutlich wird bis dahin eine 2-G-Beschränkung gelten. Daher: Bitte bringen Sie vorsorglich Ihren Impfnachweis mit oder rufen Sie im Pfarramt (07351 - 13 9 14) an. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

11.00 Uhr Taufgottesdienst im Familienkreis

Mittwoch, 1. Dezember

18.30 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 1)
Der Unterricht findet angesichts der hohen Inzidenzrate virtuell statt.



Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev. Kirchengemeinde
Warthausen

am Freitag, den 26. November
und Samstag, den 27. November 2021

Abgabestelle:

Ev. Bodelschwingh
Gemeindezentrum
Martin-Luther-Straße 6
88447 Warthausen

jeweils von 10.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarken-stelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779



Schemmerhofen



Amtliche Nachrichten

Kita Löwenzahn



Weihnachtsduft in der Luft Kita Löwenzahn

Nach einem Jahr Pause, konnte der Stand der Kita Löwenzahn auf dem diesjährigen Adventsmarkt in Schemmerhofen, wieder mit weihnachtlichen Düften Besucher in Adventsstimmung versetzen.

Während beim kleinen Publikum Apfelpunsch und leckere Waffeln, traditionell in vielen Variationen, der Renner waren, kam der Apfeltraum mit Schuss bei den erwachsenen Besuchern des Adventsmarkts besonders gut an.

Unser Dank geht an die vielen fleißigen Helfer, die solch eine Aktion erst ermöglichen, natürlich an unsere Besucher und an die Gemeinde Scheho. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Familie Keck, für ihre treue Unterstützung.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen konnten wir ein gutes Ergebnis erzielen.

Der Erlös kommt den Kindern der Kita Löwenzahn zu Gute. Und eins ist sicher – wir sind nächstes Jahr wieder am Start. Bis dahin ... eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten ... wünscht

der Elternbeirat der Kita Löwenzahn

Vereinsmitteilungen

SV Schemmerhofen e. V.

Abteilung Handball



Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

Gemischte D-Jugend
SG Schemmerhofen/ Uttenweiler - HSG Illertal **1:43**

Männliche C-Jugend
SG Schemmerhofen/ Uttenweiler - HSG Illertal
Das Spiel musste kurzfristig unsererseits abgesagt werden.

Frauen
SG Burlafingen/ Ulm 2 - SV Schemmerhofen
Das Spiel wurde kurzfristig vom Gegner abgesagt.

Kommende Spieltermine:
Samstag, 27.11.2021
Gemischte D-Jugend
HV RW Laupheim - SG Schemmerhofen/ Uttenweiler
Anpfiff ist um 10.00 Uhr in der Rottumhalle in Laupheim.

Abteilung Gymnastik



Eltern-Kind-Turnen!

Aufgrund einer sehr geringen Anmeldezahl findet unsere nächste Aktion am Montag, 29.11.2021, nicht statt! Infos zur Dezemberaktion folgen demnächst!

Anke und Antonia

Fitness-Gymnastik, montags Mühlbachhalle bei Ingrid Weber

Am 6. und am 20. Dezember finden Gemeinderatssitzungen in der Mühlbachhalle statt! Sport entfällt!

Fit und Gesund, montags Mühlbachhalle bei Ingrid Weber

Bis zu den Weihnachtferien entfallen die Sportstunden!

Musikverein Schemmerhofen e. V.



Hare's Halbe Hähnchen für dohoim

Advent, Advent ein Lichtlein brennt,
erst eins, dann zwei, dann drei,
dann eilet schnell herbei.

Am Samstag, 11. Dezember, wir sagen euch an,
bieten wir unsere Spezialität fast ganztägig an.
Lasst uns froh und munter sein!
Leckere Hähnchen vor dem Musikerheim.

Oh Tannenbaum, oh welch ein Schmaus
im Holzkohlegrill kommen die knusprigen Göckele raus.
Herbei, oh ihr lieben Leut,
„Hare's Halbe Hähnchen“ hat noch niemand bereut.

Kommet ihr Menschen aus dem heimischen Land
auch Pommes, Veggie-Schupfnudeln
gibt es an unserem Stand.
Alle Jahre wieder – so auch bei diesem Essen,
müsst ihr vorbestellen! Nicht vergessen!

Kling, Telefon, klingelingeling – warten wir gespannt,
die Nummer für die Anmeldung 0157 37954012 nehmt zur Hand.
Oh du fröhliche, oh welch ein adventlicher Schmaus,
holt „Hare's Halbe Hähnchen“ in euer Haus!

Unser Angebot:

Halbes Hähnchen + Wecken	6,00 Euro
Halbes Hähnchen + Pommes	8,00 Euro
Pommes	2,50 Euro
Veggie-Krautschupfnudeln	4,50 Euro

Vorbestellung vom Donnerstag, 2. – Mittwoch, 8. Dezember 2021, jeweils von 17 – 20 Uhr unter der Handynummer: 0157 37954012

Mitgliedsbeitrag 2021

Wir möchten unsere passiven Mitglieder darauf hinweisen, dass wir Anfang Dezember den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2021 einziehen werden. Für Ihre finanzielle Unterstützung bedanken wir uns herzlichst.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Adventszeit.

Ihr Musikverein Schemmerhofen

Kriegerkameradschaft Schemmerhofen e.V.

Volkstrauertag am 14.11.2021 mit 100 Jahre Erinnerung an die Erstellung unseres großen Gefallenendenkmals beim Friedhof

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, mit dem feierlichen Gottesdienst im „Käppele“ wird alljährlich am Volkstrauertag den Gefallenen und Vermissten und Opfern der beiden Weltkriege aus der Gemeinde gedacht. Prälat Glaser hat in seiner Predigt sehr eindringlich auch auf die heutige

sehr unruhige Zeit, Bürgerkriege, Flüchtlingsströme und die Ursachen, aber auch auf die „Verantwortung vor Gott“ hingewiesen. Aber auch dass Hilfen aus den reichen und wohlhabenden Ländern dort ankommen, wo sie gebraucht werden, dass auch Familien mit Kindern in ihrer Heimat bleiben und leben können



Anschließend am Denkmal sprach Prälat Glaser mit Gebeten, Fürbitten, Gedanken und Erinnerungen und die Folgen der Weltkriege. Auch in Zukunft muss versucht werden, dass Hass und unmenschliches Leid und Kriegsereignisse nie mehr über unser Land kommen. Die Denkmäler erinnern uns immer wieder daran, so Prälat Glaser.

Nach einem Musikstück folgte die Ansprache zum Volkstrauertag 2021 vom Vorsitzenden der Kriegerkameradschaft Hans Rapp

Sehr geehrte hier am Denkmal versammelte Gemeinde, alljährlich am Volkstrauertag gedenken wir an den Kriegerdenkmälern, auf Soldatenfriedhöfen und vielen anderen Gedenkstätten den Gefallenen und Vermissten und allen Opfern der beiden Weltkriege.

Hinterbliebene, Angehörige, deren Nachkommen, Freunde, Bekannte und vielen Menschen, denen diese Schicksale nicht gleichgültig sind, treffen sich an diesen Stätten. Es ist ein Tag der Erinnerung und gegen das Vergessen, auch nach so vielen Jahren.

Aus der Satzung der Kriegerkameradschaft kann man entnehmen, am 16. Juni 1878 haben die Veteranen von Aufhofen und Langenschemmern sich entschlossen eine Kameradschaft zu gründen. Die Erlebnisse an die furchtbaren Kriegsereignisse der Jahre 1870/71 sollten nicht vergessen werden und zugleich den heimkehrenden Soldaten wieder eine Gemeinschaft geboten werden, um das Geschehene verarbeiten zu können.

Nur 41 Jahre später folgte der erste Weltkrieg von 1914 bis 1918, die Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts mit 61 Gefallenen aus unserer Gemeinde und ca. 40 Millionen Toten weltweit. Zum ersten Mal wurde ein Krieg maschinell geführt. Panzer, Flugzeuge, Kriegsschiffe, Luftschiffe, Unterseeboote und Kraftfahrzeuge wurden eingesetzt und viele Soldaten starben durch den fürchterlichen Einsatz von Giftgas in den Schützengräben, hauptsächlich in unseren Nachbarländern.

Dies war 1921 sicherlich auch der Anlass für den Stifter dieses großen Denkmals, Josef Müller, aus der Gemeinde. Auch der lebensgroße fallende Soldat sagt sehr viel aus und das Gnadenbild vom Aufhofer Käppele am Denkmal trägt dazu bei. 61 Namen der Soldaten wurden eingraviert und waren sicher auch aus dem Bekanntenkreis des Stifters und Anlass zur Erstellung dieses großen Gefallenendenkmals, heute sind es 100 Jahre.

Schon 21 Jahre später, am 1. September 1939 brach mit dem Angriff auf Polen der zweite Weltkrieg mit noch mehr Tod und Elend aus. Eine Kriegsmaschinerie zu Land, zu Wasser und aus der Luft mit vielen Millionen Soldaten im Einsatz, in zahl-

reichen Ländern verursachte wieder schreckliches Leid. 50 Millionen am Krieg beteiligte verloren in den 6 Kriegsjahren und dem Nationalsozialistischem Regime im Deutschen Reich ihr Leben. Dazu kamen über 15 Millionen Zivilbevölkerung, dem Holocaust, in den Konzentrations- und Gefangenenlagern, im Bombenhagel, Feuerstürmen, sowie auf der Flucht ums Leben. Aus dem zweiten Weltkrieg sind 96 Soldaten aus der Gemeinde gefallen und vermisst und jetzt im unteren erweiterten Denkmal eingraviert. Viele Bewohner können sich noch an ihren Angehörigen oder Bekannten erinnern. Unser Kamerad Wilfried Kramer, in der Schweiz lebend, hatte sich für eine grundlegende Sanierung des Denkmals 2006 eingesetzt und zusammen mit der Gemeinde und vielen Bürgern wurde es gestemmt und muss erhalten bleiben. Winfried Kramer ist vor 3 Jahren verstorben, wir sind ihm zum Dank verpflichtet.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist immer noch auf der Suche und findet Soldaten aus Kampfhandlungen, diese finden dann eine würdige Bestattung. Dank an alle, die sich für die Pflege der Soldatengräber, Soldatenfriedhöfe und Gedenkstätten an vielen Orten in Europa engagieren. Dies sind Leistungen zur Versöhnung und Zusammenarbeit der ehemals verfeindeten Nationen und dürfen keinesfalls leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden.

2021 sind zwei Schwerpunkte gesetzt, der deutsche Überfall auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941 und der Krieg in Südosteuropa, der vor 80 Jahren in Jugoslawien und Griechenland begann. Noch immer trauern wir mit Menschen vieler Nationen und Opfern dieses Angriffs- und Vernichtungskrieges. Die Kriegsgräber sind Orte des Erinnerns und der Mahnung zugleich.

In den letzten Wochen vor Kriegsende 1945 kam der Krieg auch zu uns. Am 25. April wurde der tote Soldat am Waldrand bei Grafenwald gefunden und hat dort seine letzte Ruhestätte, sein Grab wird von vielen Menschen stellvertretend für das Grab ihrer Angehörigen in einem fremden Land besucht.

Ebenfalls 1921 am 26.08.1921 wurde unser Reichstagsabgeordneter, Vizekanzler und Finanzminister Matthias Erzberger von 2 Angehörigen der rechtsradikalen Organisation Consul während einem Urlaub auf einem Spaziergang bei Bad Griesbach im Schwarzwald erschossen. Die Beisetzung des Zentrumspolitikers Erzberger fand auf dem Katholischen Friedhof im Beisein von 30.000 Bürgern und 200 Pfarrern statt. Am Donnerstag dem 26. August 2021 fand das Gedenken zum 100. Jahrestag der Ermordung mit Bundestagspräsident und ebenfalls früheren Finanzminister Dr. Wolfgang Schäuble in der Stadthalle Biberach und weiteren Rednern statt. Erzberger hatte 1918 in einem Eisenbahnwagen im französischen Compiègne den Waffenstillstand für das Deutsche Reich unterzeichnet und dadurch 500.000 bis 1 Million Kriegsteilnehmer das Leben gerettet, auch dies gehört zur Geschichte, die bis heute nachwirkt, auch bei uns.

Sind wir unserem Herrgott dankbar, dass wir seit 76 Jahren in Freiheit und Frieden und in einem vereinten Europa mit guten Demokraten leben dürfen und dies sollten wir zu schätzen wissen. Es gibt leider auch heute fast täglich Schreckensnachrichten und Bilder aus der ganzen Welt. Rücksichtslose Egoisten und Gewaltanwendung dürfen niemals wieder in Europa die Oberhand gewinnen. Das ist die bittere Lehre aus unserer Geschichte. Daran erinnern wir am Volkstrauertag.

Soweit meine Ausführungen, mit dem Dank an alle, die heute dabei sind und mitwirken - trotz der Corona Pandemie im kleineren Rahmen.

Zum Zeichen des Gedenkens an unsere Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege und die durch Kriegseinwirkungen ebenfalls zu Tode gekommenen, lege ich diesen Kranz als Zeichen der Verbundenheit im Namen der Kriegerkameradschaft nieder, sie mögen ruhen in Gottes ewigem Frieden.

Danach folgte „Ich hat einen Kameraden“ durch den Musikverein. Die Fahnenabordnungen von der Kriegerkameradschaft, Musikverein, Gesangverein und Feuerwehr senkten die Fahnen zum Gedenken. Anschließend sprach Bürgermeister Mario Glaser und zum Abschluss folgte die Nationalhymne durch den Musikverein.

Ansprache von Herrn Josef Rapp

Pfarrgemeinde St. Mauritius

Haushaltsplan 2021 und 2022

Für die Kirchengemeinde St. Mauritius, Schemmerhofen liegt in der Zeit vom 29.11.2021 bis 13.12.2021 der Haushaltsplan 2021 und 2022 zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindeglieder im Pfarrbüro in Schemmerhofen aus.

Krankenkommunion

Krankenkommunion am Freitag, 3. Dezember 2021 um 08.30 Uhr.

Alberweiler



Vereinsmitteilungen

SV Alberweiler e. V.

Abteilung Fußball



SGM Alberweiler/Aßmannshardt – SGM Laupertshausen/Maselheim..... 1:1
Einen unnötigen wie ärgerlichen Punktverlust musste die SGM am vergangenen Samstag beim letzten Heimspiel des Jahres gegen die Gäste aus Laupertshausen/Maselheim hinnehmen. Trotz dem Ausfall einiger Stammspieler kämpfte sich die Mannschaft gut in die Partie. Spielfluss kam allerdings, auf dem schwer bespielbaren Platz, nur wenig zustande. Beide Teams kamen zu kleineren Chancen in der Anfangsphase. Nach einer guten halben Stunde setzte sich Kai Guggenmoser auf der Außenbahn durch. Seine Flanke wurde noch abgewehrt, doch Claudio Sortino war mit einem abgefälschten Schuss zur Stelle. Mit der knappen Führung ging es dann in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel drängten die Gäste auf den Ausgleich. Die Abwehr konnte aber die Angriffe abwehren. So blieb man weiterhin bei Kontersituationen gefährlich und konnte sich immer wieder gefährlich in Position bringen. Doch selbst beste Chancen wurden an diesem Tag nicht genutzt. So wurde man dann in der abgelauten Nachspielzeit bestraft, als die Gäste zum Ausgleich trafen. So blieb es am Ende bei dieser Punkteteilung.

Anstehende Spiele:

B-Juniorinnen

SC Dortelweil – SV Alberweiler,
27.11.2021, 15:00 Uhr, in Bad Vilbel



**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Krankenkommunion

Am Donnerstag, 2. Dezember 2021 ab 09.00 Uhr

Kartenspielen im „Guten Engel“

Wann: 01.12.2021 ab 14:30 Uhr
Wo: im „Guten Engel“
Wer: alle Erwachsenen
Was: Rommee, Binokel, ...

Auf Euer kommen freut sich der Freundeskreis!

Altheim



Amtliche Nachrichten

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In Altheim wurde dieses Jahr eine Haus- und Straßensammlung durchgeführt. Die neu aufgenommenen Mitglieder der Landjugend haben alles gegeben. Das Sammelergebnis beläuft sich auf 645,08 €.

Ein herzliches Dankeschön an die Sammler sowie natürlich an alle Spender.

Hoffmann
Ortsvorsteher

Vereinsmitteilungen

SV Altheim e. V.

Abteilung Fußball



SGM Altheim/Schemmerberg – SV Mietingen II2:1 (0:1)
Tor: Josef Hinsinger, Tobias Dobler

In der ersten Halbzeit hatten die Gäste etwas mehr vom Spiel und konnten bereits nach 19 Minuten mit 0:1 in Führung gehen, woran sich auch bis zur Halbzeit nichts mehr änderte. In der zweiten Halbzeit fand die SGM jedoch besser ins Spiel und konnte in der 72. Minute, in Person von Josef Hinsinger, eine Unsicherheit des gegnerischen Torhüters zum 1:1 verwerten. Nur vier Minuten später konnte die SGM den Spielstand durch einen Treffer von Tobias Dobler, im Anschluss an einen Eckball, komplett drehen. An diesem Ergebnis änderte sich bis zum Spielende nichts mehr. Am Ende stehen drei enorm wichtige Punkte, im Kampf gegen den Abstieg.

- Reserve
Spielfrei.

Das Fußballjahr ist somit für die SGM zu Ende. Nach einem unzufriedenstellenden Start in die Saison, hat sich die SGM zwischenzeitlich etwas gefangen und steht aktuell auf einem wackligen 11. Platz. Im nächsten Jahr gilt es deshalb, stärker zurückzukommen.

Die SGM wünscht schon jetzt allen Fans und Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Partnern des Vereins ein frohes

Weihnachtsfest und besinnliche Tage im Kreise der Familie. Auf diesem Weg bedanken sich die beiden Vereine aus Schemmerberg und Altheim gleichermaßen bei allen Fans, Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Partnern für die großartige Unterstützung in den zurückliegenden Monaten und wünschen allen auch schon jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr! Wir freuen uns euch alle im kommenden Jahr wieder bei den Spielen begrüßen zu dürfen und hoffen auf ein erfolgreiches Jahr 2022!

Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Krankenkommunion

Krankenkommunion am Freitag, 3. Dezember 2021 um 08.30 Uhr.

Nikolaus-Verkauf



Um ihre Kasse etwas auf zu bessern, möchten die Alheimer Ministranten einen Nikolaus-Verkauf starten. Der Verkauf findet am Sonntag, 28.11.2021 nach dem Gottesdienst vor der Kirche statt.

Ein Schoko-Nikolaus (Fa. Baur, Warthausen) kostet 3,00 Euro.

Wir hoffen auf reges Interesse.
Eure Minis



Adventsgottesdienst



Wir laden Euch Kinder mit euren Familien ganz herzlich am

Sonntag, 28.11.2021
um 10.30 Uhr
in die Kirche St. Nikolaus
ein.

Der Gottesdienst findet mit den geltenden Hygienemaßnahmen statt.
(Maskenpflicht für Kinder ab 6 Jahren)



Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer
Fam-Go-Team



Nikolaus

Wie bereits in den vergangenen Jahren kommt der Nikolaus auch in diesem Jahr am Sonntag, den 5. Dezember ab 17:00 Uhr zu den Kindern nach Altheim.

Aufgrund der aktuellen Situation findet der Besuch nur im Freien und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen statt.

Wer Interesse an einem Nikolausbesuch hat, meldet sich bitte bis spätestens Freitag, den 03. Dezember 2021 telefonisch (015775441446) oder per Mail (janabrehm01@gmail.com) bei Jana Brehm.

Aßmannshardt



Amtliche Nachrichten

Sitzung des Ortschaftsrats

Am Donnerstag, 02.12.2021 findet um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Aßmannshardt eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Bürgerfragen
3. Baugesuche:
Neubau eines Wohngebäudes mit 7 Wohneinheiten auf Flst. 99/7, Wasserberg 16, Gemarkung Aßmannshardt
4. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen. Bitte achten Sie auf die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Während der Sitzung gilt Maskenpflicht (FFP2-Masken). Bei Bedarf erhalten Sie diese am Eingang. Es ist erforderlich alle Besucher zu registrieren.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günther Ossewski
Ortsvorsteher

Vereinsmitteilungen

Musikverein Aßmannshardt



Adventsmarkt 2021

Holen Sie sich den Advent in Ihr Zuhause!
Der Adventsmarkt des Musikvereins Aßmannshardt findet am **Samstag, den 27.11.2021 im Musikproberaum von 15:00 - 17:00 Uhr** statt.

Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot von liebevoll, hand-, und selbstgemachten Produkten wie Seifen, Liköre, Essige/Öle, Weihnachtsplätzchen,... bis hin zu dekorativen Artikeln.

Die bestellten Adventskränze und Gestecke liegen zur Abholung bereit. Für die Veranstaltung gilt die aktuelle Corona-Verordnung (Nachweis 2G, Hygiene- und Abstandsregeln und Mundschutzpflicht).

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr Musikverein Aßmannshardt e. V.*

Gartenbauverein Aßmannshardt

Mitgliedsbeitrag 2021

- Vorabankündigung für SEPA-Lastschrifteinzug

Den Mitgliedsbeitrag ziehen wir zum 15.12.2021 ein. Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer für den Lastschriftzug lautet: DE47ZZZ00001493796

BdL Aßmannshardt

Nikolaus

Draus vom Walde komm ich her...

Am 5. und 6. Dezember ist es wieder soweit, der St. Nikolaus und sein Begleiter kommen auch dieses Jahr wieder nach Aßmannshardt um den "kleinen" Aßmannshardtern einen Besuch abzustatten. Der Nikolaus besucht die Kinder am Sonntag - und Montagabend.

Bei Interesse bitte bis **01.12.2021** bei Tobias Schmid unter der Nummer **0176 32822531** (ab 18:00 Uhr) anmelden.

BdL Aßmannshardt

Pfarrgemeinde St. Michael

Stille eucharistische Anbetung

Am Mittwoch, 1. Dezember 2021 von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Kirche.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Krankenkommunion

Am Donnerstag, 2. Dezember 2021 ab 10.00 Uhr

Kirchturm-Sanierung: Fertigstellung des Vorprojektes

Wie schon kurz berichtet werden von einem Vorprojekt wichtige Erkenntnisse zur Kirchturmsanierung abgeleitet. Auf der Westseite (in Richtung Attenweiler) sind nun neue Schallläden eingebaut, ausgeführt entsprechend den Vorgaben des „Beratungsausschuss für das deutsche Glockenwesen“. Die fünf Schallläden wurden meisterlich von Fa. Holzbau Mohr aus Alberweiler gefertigt und eingebaut. Die Klangabstrahlung beim Glockengeläut strahlt auf dieser Seite nun vorrangig als Fernwirkung horizontal ab, der Nahbereich rund um die Kirche ist entsprechend im Schall reduziert. Ein dahinter angeordnetes, engmaschiges Drahtgitter soll den Eintrag von Regenwasser und Schnee in das Turminnere größtenteils verhindern, eine zugehörige Auffangwanne leitet das Regenwasser auf die Turmaußenseite ab. Zusätzlich wurde über dem Glockenstuhl ein neuer Holzfußboden mit größerem Abstand zwischen den Dielen eingebaut. Mit dieser Maßnahme ergibt sich eine bessere Belüftung und Trocknung der inneren Ziegelmauern. Des Weiteren wurden vom Restaurator Hr. Weinzierl (Bellenberg) mehrere Ziegelflächen vorsichtig abgestrahlt, z. B. mit Wahlmussmehl oder Glaspudermehl. Die frei gestrahlten Ziegelflächen sollen eine bessere Trocknung bei Feuchtigkeitseintrag gewährleisten. Über einen Zeitraum von 6 - 9 Monaten wer-

den die Ergebnisse von unserem Architekten Hr. Woitun aus Biberach dokumentiert. Anschließend können wir mit den Fachbereichen der Diözese Rottenburg-Stuttgart und mit dem Denkmalamt die nächsten Schritte zur Stabilisierung des Mauerwerks festlegen. Aus heutiger Sicht wird ein Abbau des Stahl-Glockenstuhls und der Neuaufbau eines, in der Läuterichtung um 90 Grad gedrehten, Holz-Glockenstuhls für unsere 4 Glocken erforderlich sein.



Neuer Schallladen mit Ableitung des Regenwassers



Neuer Holzfußboden über der Glockenstube



Versuchsfeld an der inneren Ziegelwand im Kirchturm

Ihr Kirchengemeinderat St. Michael, Aßmannshardt

Ingerkingen



Vereinsmitteilungen

Musikverein Ingerkingen e. V.



Vorankündigung Winterzauber

Am 18.12.2021 wird der Musikverein Ingerkingen ab 16:30 Uhr in der Dorfmitte einen Winterzauber veranstalten. Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung auf den 19.12.2021 verschoben.

Bleiben Sie gespannt und freuen Sie sich schon jetzt mit uns auf ein gemütliches Weihnachtskonzert. Nähere Informationen folgen in den nächsten Wochen.

Ihr MV Ingerkingen

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Krankenkommunion

Krankenkommunion am Freitag, 3. Dezember 2021 um 08.30 Uhr.



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

Advent - der Weg nach Bethlehem

Eine ganz besondere und berührende Zeit beginnt. Der Advent! Möchtet Ihr Euch auch auf den Weg nach Bethlehem machen? ☺ Dann freuen wir uns sehr, wenn Ihr mit uns Gottesdienst feiert, am **Sonntag, 05.12.21, 09.00 Uhr, in der Pfarrkirche in Ingerkingen.**

Es grüßt Euch herzlich

Pfarrer Yomi und Sr. Viktoria

Abschied nach über 25 Jahren Seniorenarbeit

„Alles hat seine Zeit – heute ist es an der Zeit, herzlich DANKE zu sagen!“

Mit diesen einleitenden Worten wurde Frau Theresia Cornely am vergangenen Mittwoch nach über 25 hingebungsvollen Jahren als Leitung des Ingerkinger Senioren-Teams während des Seniorengottesdienstes von Gerlinde Romer, dem Senioren-Team und für die Kirchengemeinde von Pfarrer Krug und Violetta Kreutle verabschiedet.

Viel Herzblut und ehrenamtliches Engagement waren bei der Organisation der Seniorennachmittage zu erkennen. Ob bei der Organisation von Vorträgen zu aktuellen und im Alter wichtigen Themen, bei geselligen Beiträgen durch den einen oder anderen eingeladenen Entertainer oder auch bei ihren eigenen Auftritten als talentierte Akteurin bei Sketchen und Aufführungen, wie beispielsweise bei der alljährlichen Senioren-Fasnet, Frau Cornely bewies stets eine glückliche Hand und viel Engagement bei allen ihren derartigen Planungen.

Mit genauso viel Hingabe übernahm sie die Planung der Geburtstagsbesuche und erledigte viele davon selbst. Stets hatte sie die Ingerkinger Senioren im Blick und besuchte diese oft auch bei Krankheiten oder im Pflegeheim. Hierbei ist die Kirchengemeinde besonders dankbar, dass wir bei dieser wichtigen Aufgabe weiter auf die Mithilfe von Frau Cornely zählen dürfen!

Im Weiteren unterstützte Frau Cornely die Erwachsenenbildung über 20 Jahre lang bei der Planung und Organisation von Wallfahrten und Ausflügen, die stets beliebt und gerne wahrgenommen wurden.

Gerlinde Romer überreichte Frau Cornely im Namen der Senioren und des Senioren-Teams eine Urkunde für 25 Jahre Seniorenarbeit sowie einen Geschenkkorb. Auch Pfarrer Krug honorierte diesen besonderen und wertvollen Einsatz im Namen der Kirchengemeinde, und überreichte ihr einen Gutschein sowie einen Blumenstrauß.

Sichtlich bewegt nahm Frau Cornely die wertschätzenden Worte und Geschenke entgegen und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde als auch dem Senioren-Team, und appellierte an alle Anwesenden diese schöne Art des Zusammenkommens und des Miteinanders weiterhin zu pflegen und am Leben zu halten. Sie ermutigte hierbei dazu, diese schönen Traditionen, Gemeinschaft und Engagement nach der Corona-Zeit schnellstmöglich wieder aufzunehmen und fortzuführen.

„Alles hat seine Zeit“ – ein herzliches Vergelt's Gott für 25 Jahre Herzblut, Einsatz und das vielseitige und wertvolle ehrenamtliche Engagement sagen:

Das Senioren-Team und der Kirchengemeinderat Ingerkingen



Acht neue Minis in Ingerkingen

Am vergangenen Samstag durfte Pfarrer Yomi während des Hochamts zum Christkönigsfest acht der diesjährigen Kommunionkinder als Ministrantin und Ministrant in den Dienst am Altar aufnehmen.

Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen konnten Julia Girner, Svenja Maier, Valentin und Magnus Maier, Marie Mangels, Ellen und Simone Ried und Johann Zeh feierlich durch das traditionelle Überreichen der sakralen Symbole in deren Dienst eingeführt werden. Voller Stolz trugen die Kinder diese vor den Altar und verpflichteten sich mit einem gemeinsamen Gebet dazu, ihren Dienst in der Kirche zu erlernen und in Zukunft treu, zuverlässig und voller Freude auszuüben.

Wir freuen uns über die neuen Gesichter im Gottesdienst und bedanken uns für deren Bereitschaft als Ministrant die Schar der Ingerkingen Mini's künftig tatkräftig unterstützen zu wollen!

Leider mussten wir uns in diesem Jahr von Jonas Jenisch, einem unserer Oberministranten, nach dessen fünfjährigem Dienst und vorbildlichem Einsatz am Altar verabschieden. Im Namen der Kirchengemeinde ganz herzlichen Dank für Dein Engagement!

Allen beteiligten Ministranten sowie unserem Mesner Tobias Fink einen besonderen Dank für die ganze Organisation rund um die Ministranten - Aufnahme und Ausbildung sowie den schönen Festgottesdienst.

Der Kirchengemeinderat

Alle Ministranten wurden vor dem Gottesdienst auf Covid 19 getestet.

KLjB Ingerkingen



Jahreshauptversammlung 2021

Am 13.11.2021 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Nach den Rückblicken der Schriftführerin und der Kassiererin auf die vergangenen zwei Landjugendjahre wurde die Runde einstimmig entlastet. Die darauf folgenden Wahlen ergaben folgendes Ergebnis:

Gruppenleiter: Max Würstle und Stefan Romer

Kassierer: Katja Romer

Schriftführerin: Lea Betz

Getränkewart: Manuel Kammerlander

Freie Rundenmitglieder: Florian Heine, Raphael Würstle und Lorena Kammerlander

Jugendgruppenleitung: Luis Glaser

Jugendgruppenunterstützer: Jonas Jenisch

Ein großes Kompliment geht an alle bisherigen Rundenmitglieder.

Vor allem Sina Romer und Marlon Rapp möchten wir für die langjährige Unterstützung und ihr Engagement als Rundenmitglieder danken.

Der neuen Runde wünscht die KLjB viel Spaß für das kommende Landjugendjahr.

Neuaufnahme Jugendgruppe und Landjugend

Am 13.11.2021 fanden die Neuaufnahmen der Jugendgruppe und der Landjugend statt. Wir freuen uns, dass wir in die Jugendgruppe zwölf neue Mitglieder aufnehmen durften. In die Landjugend durften wir ebenfalls zwölf neue Landjugendmitglieder aufnehmen. Wir sind stolz auf den Zuwachs und freuen uns auf die gemeinsamen Aktivitäten.

Kath. Öffentl. Bücherei St. Ulrich Ingerkingen



Bitte beachten:

Am **1. Dezember 2021** ist die Bücherei **erst ab 16:30 Uhr** geöffnet (bis 18:00 Uhr)!!!

Es gilt die **2G-Regel**. Außerdem müssen entsprechende Hygienemaßnahmen, die vor der Bücherei ausgehängt sind, eingehalten werden.

- Euer Büchereiteam -

Schemmerberg



Vereinsmitteilungen

SV Schemmerberg e. V.



Abteilung Tennis



Nachtrag Abbau Plätze 2021

Am Freitag und Samstag (19.11. & 20.11.2021) fand der diesjährige Abbau der Tennisplätze statt. Zahlreiche Helfer packten bei diesem zweitägigen Arbeitseinsatz kräftig mit an, den Georg Wenger engagiert koordinierte.

Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer.

Liederkranz Schemmerberg e. V.



Papiersammlung

Am Samstag, 04.12.2021 ist die nächste Papiersammlung des Liederkranzes Schemmerberg. Bitte das Altpapier bis 9.00 Uhr am Straßenrand bereitlegen. Für die Unterstützung herzlichen Dank.

Ihr Liederkranz Schemmerberg

Sozialverband VdK Schemmerberg

Absage Adventfeier am 4.12.2021

Die Inzidenzzahlen der Corona Pandemie im Kreis Biberach haben einen Wert erreicht, der eine Durchführung der Adventfeier ohne Gefahr einer Infizierung unserer Mitglieder unmöglich macht. Bleiben Sie gesund.

gez. J.Klingensteiner B.Koch

Dorfkultur Schemmerberg e. V.



„Skulpturen in Ton“ Kreativer Workshop zur Weihnachtszeit



Ob Jung oder Alt... oder Familien, Kinder und Jugendliche! Der Workshop von Dorfkultur und Via Training ist als generationenübergreifendes Angebot oder Workshop gedacht. Andrea Tiebel-Quast (bildende Künstlerin) aus Schemmerberg vermittelt das dreidimensionale Arbeiten mit Ton und die Erfahrung mit dem Material und seinen großartigen Möglichkeiten in der Gestaltung und Handhabung. Gleichzeitig können eigene Ideen umgesetzt und weiterentwickelt werden. Es werden zusätzlich weihnachtliche Impulse vermittelt!

Bitte mitbringen: kleines stumpfes Küchenmesser

Termin: Samstag, 11. Dezember 2021, 19 Uhr
 Ort: ProjektRAUM, Raiffeisenstraße 9,
 88433 Schemmerberg
 (im Gebäude der ehemaligen Raiffeisenbank)

Anmeldung: andrea.tiebel-quast@gmx.de

Teilnahme: Auf Spendenbasis - Zusätzlich wird ein Unkostenbeitrag für Material/ Werkzeugnutzung von 8,00 Euro erhoben.

Bitte beachten Sie: Für alle Veranstaltungen gilt in der Warnstufe die 3-G-Regel (PCR- Test für Nichtgeimpfte) und Maskenpflicht, in der Alarmstufe die 2-G-Regel und Maskenpflicht. Bitte Nachweis mitbringen.

„Insekten und Spinnen unserer Heimat“

Vortrag mit Werner Rottko - ABGESAGT
 Termin: Samstag, 27. November 2021, 19 Uhr

Der Vortrag ist abgesagt und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Yoga-Sonntag

mit Marion Glöggler - ABGESAGT
 Termin: Sonntag, 28. November 2021, 19 Uhr

Der Yoga-Sonntag ist abgesagt und wird im neuen Jahr nachgeholt.

Programm im Dezember

18.12.2021 ab 16 Uhr
 NIMM PLATZ – DEIN ABEND
 „Ein Schwätzchen auf der Weihnachtsstraße“
 Open air am Feuer und in Gesellschaft

Pfarrgemeinde St. Martinus

Haushaltsplan 2021 und 2022

Für die Kirchengemeinde St. Martinus, Schemmerberg liegt in der Zeit vom 29.11.2021 bis 13.12.2021 der Haushaltsplan 2021 und 2022 zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindeglieder im Pfarrbüro in Schemmerhofen aus.

Geschenke

Die 1. Fröhschicht in der Adventszeit mit dem Thema „Das perfekte Geschenk“ findet statt am Samstag, 27.11.2021 um 06.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus. Starten wir gemeinsam in die Adventszeit.

Seniorenkreis

Liebe Senioren,
 wir erfüllen ja die 2-G-Regeln und wollen uns darum am Mittwoch, 01.12.2021 zur Weihnachtsfeier treffen. Wie immer besuchen wir um 14.00 Uhr den Gottesdienst und anschließend das gemütliche Beisammensein in der Martinusstube mit Gedanken zu Advent und Weihnachten.

Liebe Grüße
 Judith und Helga

Wort-Gottes-Feier

am Freitag, 03. Dezember 2021 findet eine Wort-Gottes-Feier um 10.30 Uhr im Haus Luisa statt.

KLJB Schemmerberg



Der Nikolaus kommt auch zu dir nach Haus!



*Glöckchen klingt von Haus zu Haus,
 heute kommt Sankt Nikolaus!
 Kommt durch Schnee, kommt durch Wind,
 kommt zu jedem braven Kind.*

Auch dieses Jahr besteht wieder die Möglichkeit den Nikolaus am Sonntag, den 05.12.2021 und Montag, den 06.12.2021 für einen Besuch bei Ihren Kindern zu buchen. Terminvereinbarungen können mit Lenya Betz dienstags von 18:00 bis 19:30 Uhr und donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr unter der Telefonnummer 0162 3775030 getroffen werden.

Videotage 2021

Für die diesjährigen Videotage suchen wir noch Sofas. Falls Sie also ein altes Sofa haben, das Sie nicht mehr benötigen, melden Sie sich bitte bei Jana Maier unter 0157 54086206. Wir holen das Sofa gerne ab.

Allgemeine Nachrichten

Kreissenorenrat

Vorsorgemappen des Kreissenorenrates Biberach

Die neue Pandemiewelle sollte sehr eindringlich das Augenmerk auf die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht in der Vorsorgemappe richten. Bitte auf den Rathäusern und Ortsverwaltungen abholen. Lassen Sie die Chance, wie Sie ihr Leben würdevoll beenden wollen, nicht ungenutzt verstreichen.

Nicht immer hat man die Möglichkeit seinen Willen bis zum Ableben selbst bestimmen zu können. Die Fortschritte in der Medizin ermöglichen heute neue Perspektiven, verschieben unter Umständen aber auch naturgesetzte Grenzen. Es lohnt sich, darüber rechtzeitig nachzudenken.

Die Vorsorgemappen können im Bürgerbüro im Rathaus Schemmerhofen zum Preis von 1,50 € abgeholt werden.

Landratsamt

Landrat Dr. Heiko Schmid, Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und -meister, Klinik, Ärzteschaft und Rettungsdienst äußern sich gemeinsam zur aktuellen Coronalage. Gemeinsamer Appell an die Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 nächstes Wochenende beginnt die Adventszeit. Es werden wieder Türcen an Adventskalendern geöffnet, Adventskränze entzündet und Städte, Gemeinden und Häuser sind weihnachtlich geschmückt. Eigentlich eine sehr schöne Zeit, in der Begegnungen mit Verwandten, Freunden, auf Weihnachtsmärkten oder -feiern anstehen sollten.

Vor dem Hintergrund der dramatischen Entwicklungen werden wir, ähnlich wie im letzten Jahr, leider wieder zurückstecken müssen. Mit der Alarmstufe und den seit Montag geltenden verschärften Anordnungen für den Landkreis kommt es in vielen Bereichen zu weiteren Einschränkungen; vor allem für nicht immunisierte Personen.

Deshalb möchten wir uns hiermit an alle Menschen im Landkreis wenden. Denn die Lage im Gesundheitswesen spitzt sich ernsthaft zu. Die Zahl der Covidpatienten hat in den letzten zwei Wochen in der Region dramatisch zugenommen. Der Großteil der Infizierten und der Intensivpatienten ist nicht geimpft. Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und medizinisches Personal stoßen an die Grenzen der Belastbarkeit. Auch die niedergelassene Ärzteschaft meldet zum Teil „Land unter“. Ebenso resultieren daraus Auswirkungen für den Rettungsdienst.

Der Landkreis Biberach war bis jetzt trauriger Spitzenreiter bei der 7-Tage- Inzidenz in Baden-Württemberg. Ein Spitzenplatz auf den wir gerne verzichten würden. Die niedrige Impfquote spielt dabei eine gewichtige Rolle und deswegen möchten wir nochmals mit Nachdruck ermutigen und appellieren an Sie: Lassen Sie sich impfen! Wenn Sie bezüglich der Impfung unsicher sind, lassen Sie sich in einer Arztpraxis oder bei einer mobilen Impfkation im Landkreis beraten! Das Angebot bauen wir in den nächsten Tagen und Wochen nochmals deutlich aus. Auch wenn die Impfung nicht hundertprozentig vor einer Infektion schützt und man ebenfalls das Virus verbreiten kann, machen die Zahlen deutlich, dass die Wahrscheinlichkeit dazu um ein Vielfaches geringer ist und vor allem die Krankheitsverläufe meist milder verlaufen. Schützen Sie damit sich, aber auch andere Menschen vor einer Infektion und helfen Sie so die Pandemie einzudämmen.

Die ständige Impfkommision empfiehlt aktuell die Auffrischungsimpfung für alle Erwachsenen nach sechs Monaten für einen besseren Schutz. Bitte nehmen Sie diese Möglichkeit wahr.

Zusammen mit dem DRK und den niedergelassenen Ärzten setzen wir uns mit aller Kraft dafür ein, dass in allen Regionen im Landkreis Impfkationen durchgeführt werden. So dass Sie möglichst einfach Ihre Erst-, Zweit- oder Boosterimpfung erhalten können.

Neben dem Impfen bedarf es aber auch weiterer Anstrengungen von jedem und jeder Einzelnen. Deswegen bitten wir inständig und mit Nachdruck: Beachten Sie die derzeitigen Regelungen. Reduzieren Sie Kontakte! Halten Sie Abstand. Hinterfragen Sie die Notwendigkeit von Zusammenkünften und Ansammlungen größerer Gruppen. Testen Sie sich freiwillig, wenn Sie Bekannte oder Verwandte besuchen, auch wenn Sie geimpft sind. Nur gemeinsam kann es uns gelingen, diese Welle abzufachen.

Corona

Weitere verschärfte Regelungen für den Landkreis Biberach angeordnet

Die Lage im Landkreis Biberach spitzt sich weiter zu. Ab der Nacht von Sonntag auf Montag, 22. November 2021, 0 Uhr, traten im Landkreis Biberach verschärfte Regelungen in Kraft, welche über die Maßnahmen der Alarmstufe hinausgehen. Dazu hat das Sozialministerium dem Gesundheitsamt am Freitagnachmittag eine Weisung erteilt. Es gilt in zusätzlichen Bereichen die 2-G-Regel und für nicht-immunisierte Personen eine nächtliche Ausgangsbeschränkung, die mit einer Allgemeinverfügung angeordnet werden müssen. Die Allgemeinverfügung ist zunächst bis auf 15. Dezember beschränkt.

Das Sozialministerium des Landes Baden-Württemberg reagiert damit auf den weiterhin mit am höchsten liegenden Inzidenzwert des Landkreises in Baden-Württemberg. Landrat Dr. Heiko Schmid betont: „Dieser weitere drastische Schritt des Sozialministeriums wurde bereits letzte Woche angedeutet, kam jetzt aber für uns doch überraschend. Gleichwohl macht er deutlich, in welcher dramatischen Lage wir uns im Landkreis befinden. Nehmen Sie das bitte sehr ernst, befolgen Sie die Regelungen und achten Sie auf sich und andere.“

Das örtliche Gesundheitsamt wurde angewiesen, weitere Maßnahmen per Allgemeinverfügung zu regeln. Das Sozialministerium setzt damit die Möglichkeit der Corona Verordnung weiterer regionaler Maßnahmen bei außergewöhnlich starkem Infektionsgeschehen um. Folgende ergänzende Regelungen gelten damit seit Montag, 0 Uhr, im Landkreis Biberach:

Weitere, über die Alarmstufe hinausgehende 2G-Zugangsbeschränkungen: Der Zutritt zu folgenden Einrichtungen ist ausschließlich immunisierten Besucherinnen und Besuchern bzw. Kundinnen und Kunden gestattet:

- Gastronomie, Vergnügungsstätten und ähnlichen Einrichtungen im Freien,
- Mensen, Cafeterien an Hochschulen und Akademien nach dem Akademiengesetz sowie zu Betriebskantinen im Sinne von § 25 Absatz 1 des Gaststättengesetzes (GastG) für externe Personen im Freien,
- Beherbergungsbetrieben und ähnlichen Einrichtungen mit Ausnahme von Geschäftsreisenden,
- Betriebe des Einzelhandels, Ladengeschäfte und Märkte, die ausschließlich dem Warenverkauf an Endverbraucher dienen; ausgenommen von dieser Zutrittsbeschränkung sind Geschäfte und Märkte, die der Grundversorgung dienen, wie beispielsweise der Lebensmitteleinzelhandel, Wochenmärkte, Apotheken, Drogerien, Tankstellen oder Baumärkte,
- Betriebe von körpernahen Dienstleistungen, ausgenommen ist der Zutritt zur Physio- und Ergotherapie, Geburtshilfe, Logopädie und Podologie sowie medizinischen Fußpflege und zu ähnlichen gesundheitsbezogenen Dienstleistungen,
- Sportausübung in Sportstätten im Freien.

Außerdem wird eine Ausgangsbeschränkung gegenüber nicht-immunisierten Personen im Landkreis Biberach angeordnet. Nicht-immunisierten Personen ist dann das Verlassen der Wohnung oder der sonstigen Unterkunft zwischen 21 und 5 Uhr nur aus triftigen Gründen erlaubt; triftige Gründe sind beispielsweise: Ausübung beruflicher Tätigkeiten, einschließlich der Teilnahme Ehrenamtlicher an Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst oder unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren.

Die Regelungen im Detail finden Sie unter folgendem Link oder unter www.biberach.de

Veranstaltung „Basics für die Fleischvermarktung“

Das Landwirtschaftsamt Biberach und der Förderverein für berufliche Fortbildung an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V. bieten einen Kurs zum Thema „Basics für die Fleischvermarktung“ an. Der Kurs findet in sechs Teilkursen von 7. Januar 2022 bis 19. Februar 2022 statt. Die Kurszeiten sind immer freitags von 17 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 8 Uhr bis 17 Uhr. Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Landwirtschaftsamtes und der Karl-Arnold- Schule in Biberach statt.

Der inhaltliche Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Fleischverarbeitung für die Direktvermarktung. Zu den Inhalten des Kurses gehört eine Hausschlachtung, die Zerlegung von Schwein und Rind, die Herstellung von Brüh-, Roh-, und Kochwurst, die Grundlagen der Vermarktung und wichtige Inhalte der gesetzlichen Vorgaben für die Vermarktung von Fleisch. Die Landwirtinnen und Landwirte sollen sich mit der selbständigen Fleischverarbeitung und der Vermarktung der eigenen produzierten Lebensmittel auseinandersetzen. Alexander Schaible, Steffen Blankenhorn und weitere Referenten geben einen Einblick in die Basics der Fleischvermarktung.

Die Kosten pro Person liegen bei 80 Euro je Kurs. Eine Anmeldung unter www.foerderverein-bc.de ist erforderlich. Dort

unter: Kurse – Basics für die Fleischvermarktung Kurs 1 bis Kurs 6.

Weitere Informationen, wie das genaue Programm gibt es im Flyer auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes Biberach: <https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt.html>.

Online-Veranstaltung: Biberacher Milchviehtag zum Thema „Milchviehhaltung – die Herausforderungen fest im Blick“

Aufgrund der Coronapandemie bietet das Landwirtschaftsamt den Biberacher Milchviehtag auch in diesem Jahr ausschließlich als Online-Veranstaltung an. Der Milchviehtag zum Thema „Milchviehhaltung – die Herausforderungen fest im Blick“ findet am Dienstag, 7. Dezember 2021 von 13 bis 16 Uhr statt.

Die Referenten sind Prof. Dr. Folkhard Isermeyer, Präsident des Thüneninstituts, und Philipp Menning von der TU München sowie ein Praktiker. Die Teilnahme erfolgt über einen Online-Link nach einer Anmeldung bis Freitag, 3. Dezember 2021 telefonisch unter 07351 52-6725 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de

Biberacher Bio-Geschenkkörble – Zu Weihnachten ein Stück Heimat verschenken

Hochwertige, nachhaltig produzierte, leckere Produkte aus der Bio-Musterregion Biberach, liebevoll arrangiert in einem dekorativen Weidenkorb: Mit dem „Bio- Geschenkkörble“ der Bio-Musterregion Biberach gibt es jetzt eine schöne Möglichkeit, zum Weihnachtsfest kulinarische Köstlichkeiten aus dem Landkreis zu verschenken, so die regionale ökologische Landwirtschaft zu unterstützen und den Beschenkten ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern.

Im Herbst vergangenen Jahres entwickelte die Bio-Musterregion in Kooperation mit Bio-Landwirtinnen und Landwirten einen Geschenkkorb, der ein breites Angebot an Produkten aus dem Landkreis beinhaltet. Das Körble kann je nach Budget, Saison, Zielgruppe und individuellen Wünschen und Vorlieben zusammengestellt werden. Befüllt mit Bio-Produkten elf Erzeugerinnen und Erzeugern ist es damit nicht nur für Privatpersonen eine nachhaltige Geschenkidee. Vereinen und Unternehmen eröffnet es die Möglichkeit, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beziehungsweise Kunden durch die Verbindung von regionalen Bioprodukten und Genuss in diesem Jahr ein besonderes Dankeschön auszusprechen.

Darüber hinaus macht das Biberacher „Bio-Geschenkkörble“ die Bio-Landwirtschaft bekannter, hilft, neue Vermarktungswege zu schaffen, fördert die heimische Landwirtschaft und hält die Wertschöpfung in der Region. Weitere Infos und die möglichen Bezugsstellen sind auf der Homepage der Bio-Musterregion unter www.biomusterregionen-bw.de/biberach zu finden.

Die 14 Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg sind ein Instrument des Landes um Ideen, Projekte und Lösungen zu entwickeln, die den ökologischen Landbau sowie das Bewusstsein dafür fördern und ein stabiles Netzwerk der Akteure des Bio-Sektors aufbauen.

AOK Die Gesundheitskasse

Mausarm – jeder Klick schmerzt Zahlen im Alb-Donau-Kreis und in Ulm leicht gesunken

Wer viel am Computer arbeitet, leidet häufig an Schmerzen in Nacken und Schultern, Kribbeln in den Händen und Unterarmen oder einem plötzlichen Kraftverlust im Handgelenk. Im

Jahr 2020 haben etwa 2,5 Prozent aller AOK-Versicherten in Baden-Württemberg wegen eines sogenannten Mausarms ärztlichen Rat gesucht.

Laut einer Studie des Industrieverbands Büro und Arbeitswelt e. V. (IBA) arbeiteten 2019 rund 71 Prozent aller Beschäftigten zumindest zeitweise an einem Büroarbeitsplatz. Das tägliche, stundenlange Sitzen vor dem PC fordert seinen körperlichen Preis. Lange, monotone Arbeiten mit gleichförmigen Bewegungsmustern, wie Tippen oder Klicken, können das sogenannte RSI- Syndrom (Repetitive Strain Injuries) verursachen, zu dem auch der im Volksmund bekannte Maus- oder Tennisarm zählt. Im Alb-Donau-Kreis und im Stadtkreis Ulm ist die Zahl der Versicherten, die deswegen ärztlichen Rat suchten, in den vergangenen Jahren jeweils leicht gesunken: Im Jahr 2016 zählte die AOK im Landkreis 1.933 Versicherte und im Stadtkreis 1.253 Versicherte, die mit einer entsprechenden Diagnose ärztlich behandelt wurden, 2020 waren es 1.868 bzw. 1.148 Versicherte. Die Ursache ist eine Überbelastung der Muskulatur, Bänder und Sehnen in Händen, Armen und Schultern. „Ausgelöst werden diese Beschwerden durch häufig wiederholte Bewegungen, die einseitig oder stark belasten“, erklärt AOK-Ärztin Dr. Gudula Kirtschig. „Solche Bewegungen kommen bei bestimmten Sportarten vor wie zum Beispiel bei Tennis, Golf, Rudern oder Paddeln. Aber auch bei Handwerksarbeiten wie Malern oder Tischlern oder beim Musizieren, beispielsweise am Klavier oder mit Streichinstrumenten. Den Mausarm kennen viele, die regelmäßig am Computer arbeiten.“ Die Schmerzen treten vor allem an der Außenseite des Ellenbogens auf, wo die Sehnen ansetzen, mit deren Hilfe das Handgelenk gestreckt wird. Sie können bis in den Unter- und Oberarm ausstrahlen. Die Beschwerden, häufig als Druckschmerz beschrieben, treten sogar bei Alltagsbewegungen wie dem Öffnen einer Flasche oder dem Halten einer Kaffeetasse auf, teilweise führen sie Verhärtungen und Schwellungen mit sich. Werden anfängliche Symptome ignoriert, kann die Erkrankung im schlimmsten Fall chronisch werden.

Die Heilung fordert vor allem Geduld. In den meisten Fällen verschwinden die Beschwerden nach einigen Monaten auch ohne größere Behandlung. „Zunächst werden die Patienten vom Arzt dazu beraten, wie sie belastende Bewegungen vermeiden können, um die betroffenen Sehnen zu schonen. Das ist insbesondere in den ersten Tagen oder Wochen sinnvoll“, sagt Dr. Kirtschig. Kurzfristig können entzündungshemmende Schmerzmittel wie zum Beispiel Ibuprofen oder Diclofenac die Schmerzen lindern. Aufgrund der teilweise erheblichen Nebenwirkungen sollten sie jedoch nicht über längere Zeit eingenommen werden. Wenn die Schmerzen etwas abgeklungen sind, können Betroffene die Heilung mit regelmäßigem Training beschleunigen. „Als besonders wirkungsvoll haben sich Übungen erwiesen, bei denen die Streckmuskeln gestärkt und die Sehnen gleichzeitig gedehnt werden“, so die Ärztin. Empfohlen wird, vorsichtig zu starten, um den Arm nicht erneut zu überlasten. Sonst können die Übungen die Beschwerden wieder verstärken.

Deutsche Rentenversicherung Baden Württemberg

Riester Zulage für 2019 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2019 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2021 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat, der Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente an-

gepasst werden. Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2019 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinsteigerbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge
www.prosa-bw.de

Agentur für Arbeit Ulm

Wege ins Ausland

Wer Arbeitserfahrung im Ausland sammeln will, der kann sich im Rahmen der Online- Veranstaltung „Wege ins Ausland“ informieren. Es gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten für eine (Aus-) Zeit im Ausland. Von Work & Travel über verschiedene Freiwilligendienste und Au-Pair-Programme bis hin zu Sprachkursen oder einem Auslandsschuljahr ist vieles möglich. Aber welches

Angebot ist das Richtige? Und wie sind die Bedingungen? Claudia Silvestroni, Zentrale Auslands- und Fachvermittlerin der Bundesagentur für Arbeit gibt einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und seriösen Angebote eines Auslandsaufenthaltes für junge Leute.

Die einstündige Veranstaltung findet am Mittwoch, den 8. Dezember um 16 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888.

Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Am Donnerstag, den 2. Dezember bietet die Agentur für Arbeit Ulm wieder die Online-Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler zum Thema moderne Bewerbungen an. Inhaltlich gibt es Antworten auf Fragen wie Bewerbungen heute aussehen sollten, wie Anschreiben gestaltet werden können und worin die Unterschiede zwischen einer klassischen Bewerbung, einer Email-Bewerbung und einer Bewerbung über Online- Portale liegen. Zudem wird darüber informiert, wo Bewerbungsvorlagen zu finden sind und was für eine gute Bewerbung generell zu beachten ist. Die zweistündige Veranstaltung startet um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888.

Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Familien-Bildungsstätte der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Biberach

Online-Vortrag bei der Familien-Bildungsstätte

Zum Thema „Feste feiern mit Kindern nach Trennung und Scheidung“ findet der Online-Vortrag mit Friederike Höhndorf, Individualpsychologische Beraterin und Ermutigungstrainerin am Donnerstag, 2. Dezember um 19.30 Uhr statt.

Information und Anmeldung unter Tel: 07351/7 56 88 oder info@fbs-biberach.de

Anmeldung erforderlich!

„Feste feiern mit Kindern nach Trennung und Scheidung“

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim:

Interesse an Bio, Chemie, Umwelt?

Schnupperkurse zum neuen Berufskolleg Technischer Assistent für Biotechnologie (BioTA) sowie dem bestehenden Berufskolleg CTA und Beruflichen Gymnasium Naturwissenschaften TGN + UTA

Für alle, die Interesse an diesen Bildungsgängen haben, bietet die Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim Schnupperkurse, zu denen auch Eltern mitkommen können.

Termine:

Samstag, 27.11.2021, 9-12 Uhr
Mittwoch, 16.02.2022, 14-17 Uhr

Allen Teilnehmern werden vor Ort kostenlose Corona-Selbsttests angeboten.

Auf der Homepage www.kvs-schule.de finden Sie Hinweise zu den aktuellen Corona- Bestimmungen und ob die Kurse stattfinden können.

Beim Schnupperkurs dürfen interessierte Schüler in den Chemie-Labors selbst experimentieren. Die dreistündige Veranstaltung soll die Schüler bei ihrer Schul- und Berufswahl unterstützen: Möchte ich in den Bereich Chemie, Bio, Umwelt?

Möchte ich am Dualen Naturwissenschaftlichen Gymnasium (TGN) weitermachen und nach drei Jahren zwei Zeugnisse erhalten: Allgemeine Hochschulreife und Berufsabschluss Technischer Assistent?

Möchte ich ins Berufskolleg und nach zwei Jahren als Technischer Assistent für Biotechnologie (BioTA) oder als Chemisch-Technischer Assistent (CTA) arbeiten (Erwerb der Fachhochschulreife ist möglich)?

Für die Schnupperkurse bitte um Voranmeldung per E-Mail unter: claudia.schulz@kvs-schule.de.